

Legende für Bauvorlagen gem. BauPrüfVO:

- Bestandsflächen
- Bauteile
- Abbruchkanten
- Begrenzungen für Grundstücksgrenzen
- Nachbarschutzwände/Bauteile
- Anmerkung/Anschluß

Legende:

WTB	Rohbauboden		Vorhandene Bauteile
FTB	Fertigbauboden		zu beseitigende Bauteile
RD	Rohdecke		Neue Bauteile
FD	Fertigdecke		Stahlbeton
MA	Mietanzeige		Hüllwerkte Stütze
SA	Sanitärobjekte		Mauerwerk
RA	Rohrhülse		Kalksandstein
BO	Bodenabschluß		Holzbauwerk
BS	Bodenschild		Putz/Mörtel
DD	Deckenabschluß		Trockenbauwand
WS	Wandabschluß		Wärmedämmdämmung
WS	Wandschild		Holzwerkdämmung
OK	Oberkante		Sperrschicht
UK	Unterkante		OK Fertigkonstruktion
LH	Lichte Höhe		OK Rohkonstruktion
RH	Raumhöch		OK Rohkonstruktion
BT	Bodentief		OK Fertigkonstruktion
BRH	Brüstungshöhe		
GOK	Gelände/oberkante		Reflektorkreisen
DL	Durchgangslichte		Maßz

- Planungsleitung TGA
- Schmutzwasserleitung
- Regenwasserleitung
- Wasserwasserleitung
- Nutzungsgrenze
- Richtungsangabe
- Bewegungsfläche
- Anderungsgrenze
- Abbruchgrenze

Erläuterung der Schritte der Werkplanung (WP 1, 2, 3) Architektur

WP1 – Planung: Planung im Maßstab 1:50.
Sie dient als Grundlage für die Fachplaner ELT und RLT zur Positionierung der Schächte, Durchbrüche und der Leerrohre

WP2 – Planung: Rohbauvorentwurfs Planung (Beton + Mauerwerk) im Maßstab 1:50 mit integrierter Schächt- und Durchbruchsplanung (Stand 29.05.2025)
Sie dient als Grundlage zur Erstellung der Schal- und Bewehrungspläne.

WP3 – Planung: Ausführungsreife Planung

Planungsleitung TGA:
Für die Herstellung der haustechnischen Medien ist die Planung von heranzuziehen. TGA-Planung nachrichtlich eingezeichnet.

Schächt- und Durchbruchsplanung:
Sofern weitere Durchbrüche durch ausführende Firmen hergestellt werden müssen, sind diese mit Architekter, Statik und Ausführung abzustimmen.

Anlage zum Leistungsverzeichnis!
Nicht zur Ausführung freigegeben.

ANMERKUNGEN

Zentralschaplanung nach Stand 29.05.2025. Abweichungen in Klärung.

Alle Maße sind vor der Ausführung eigenverantwortlich zu prüfen!
Der Plan ist nur gültig in Verbindung mit der Statik und der Fachplanung!
Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen!
Die Gebäude befindet sich im Überflutungsgebiet HQ100.
OKFF Rezbau = +0.00 = 49.93 m ü. NHN
Höchster Grundwasserstand (HGW) = 49.10 m ü. NHN
Mittlerer Höchster Grundwasserstand (MHGW) = 49.10 m ü. NHN
Zwischenzeitlicher Stauwasserstand = 49.91 m ü. NHN

Index	Datum	Art der Änderung	Gez.
B	29.05.2025	aktualisierte SIGN TGA + Ausführungsreife	
A	13.05.2025	Erste Planstand LPH 3	

Projekt:
Umbau und Erweiterung der Mariensschule
Gemarkung: Telgte - Stadt, Flur: 008, Flurstück 601
Immerweg 10, 48291 Telgte

Bauherrin:
Stadt Telgte
Ballfeld 4 – 6
48291 Telgte

Planungsinhalt:
Grundriss Neubau Erdgeschoss

Plan-Nr.

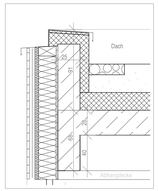
Planart	Leistung	Bauteil	Bauabschnitt	Geschoss	Nummer	Index	Blatt
UEMS	A	S	N	GR	00	260029	B –

Planungsphase:
Ausführungsplanung

Maßstab: **1 : 50**	Index: **B**
Blattgröße: **1.450 x 841 mm**	Status: **–**
Datum Erstellung: **29.05.2025**	Gezeichnet:

Planverfasser:

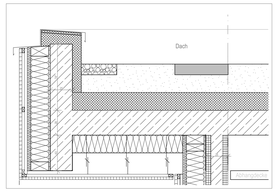
UEMS



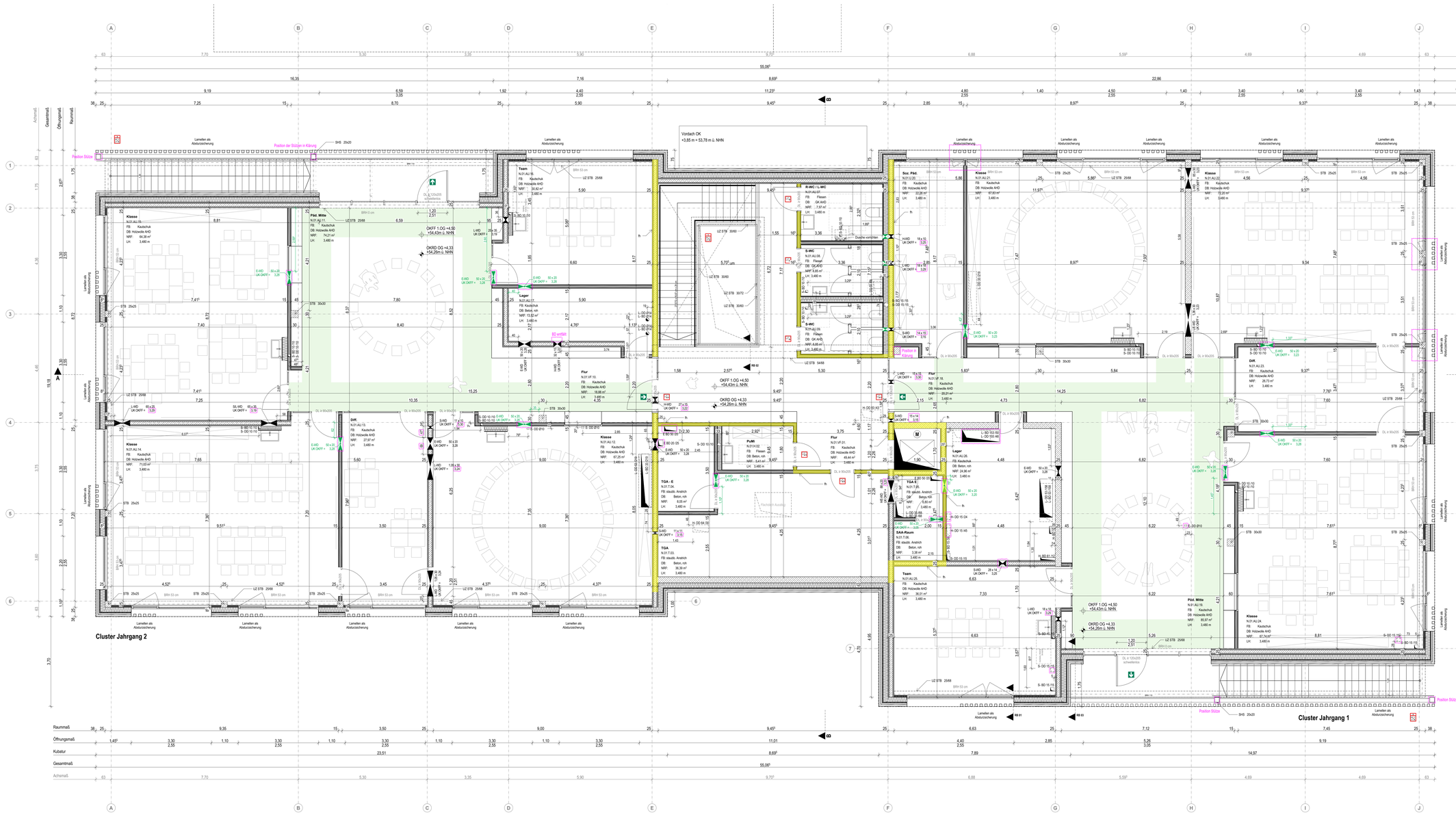
Rohbauschnitt RB 01 - Attika



Rohbauschnitt RB 02 - Oberlicht



Rohbauschnitt RB 03 - Balkon



Legende für Bauvorlagen gem. BauPrüfVO:

- Abstandsflächen
- Baulinie
- Baugrenze
- Begrünbereich für Grundstückspreisen
- Nutzflächenmeldefläche
- Anmerkung Brandschutz

Legende:

RFB	Rohfußboden		Vorhandene Baufelde
FFB	Fertigfußboden		zu beseitigende Baufelde
RD	Rohdecke		Neue Baufelde
FD	Fertigdecke		Stahlbeton
AM	Abmauerung		Hüttenmetrie Stütze
RW	Rohwand		Kalksandstein
RA	Rohrhülse		Kalksandstein
BD	Bodenbelag/Anstrich		Holzbauwerk
BS	Bodenschild		Putz/Mörtel
DD	Deckenbelag/Anstrich		Trockenbauwand
WD	Wandbelag/Anstrich		Wärmedämmdämmung
WS	Wandschild		Holzwerkstämmung
OK	Oberkante		Sparschutz/-k
UK	Unterkante		OK Fertigkonstruktion
LH	Lichte Höhe		OK Rohkonstruktion
RH	Raumhoch		OK Rohkonstruktion
BT	Bodentief		OK Fertigkonstruktion
BRH	Brüstungshöhe		
GOK	Gelände/Gehweg		Reflektorkatzen
DL	Durchgangslichte		Matze

Planungsleitung TGA
Schmutzwasserleitung
Regenwasserleitung
Wasserwasserleitung

OK Fertigfußboden
OK Rohfußboden

Anderungsstelle
Abbruchgrenze

Erläuterung der Schritte der Werkplanung (WP 1, 2, 3) Architektur

WP1 – Planung: Planung im Maßstab 1:50.
Sie dient als Grundlage für die Fachplaner ELT und RLS zur Positionierung der Schilde, Durchbrüche und der Leerrohre

WP2 – Planung: Rohbauvorwerke Planung (Beton + Mauerwerk) im Maßstab 1:50 mit integrierter Schilt/- und Durchbruchsplanung (Stand 30.05.2025).
Sie dient als Grundlage zur Erstellung der Schal- und Bewehrungspläne.

WP3 – Planung: Ausbauvorwerke Planung

Planungsleitung TGA:
Für die Herstellung der haustechnischen Medien ist die Planung von heranzuziehen. TGA-Planung nachrichtlich eingezeichnet.

Schlitz- und Durchbrucheplanung:
Sofern weitere Durchbrüche durch ausführende Firmen hergestellt werden müssen, sind diese mit Architekter, Statik und Ausführung abzustimmen.

Anlage zum Leistungsverzeichnis!
Nicht zur Ausführung freigegeben.

ANMERKUNGEN
Durchbruchsplanung nach **** Stand 26.05.2025. Abweichungen in Klärung.

Alle Maße sind vor der Ausführung eigenverantwortlich zu prüfen!
Der Plan ist nur gültig in Verbindung mit der Statik und der Fachplanung!
Grundmaßgaben sind der Baubeschreibung unverzüglich mitzuteilen!
Tür- und Brüstungshöhen beziehen sich auf OKFF!
Höchster Grundwasserstand (HGW) = 49,10 m ü. NHN
Höchster Grundwasserstand (HGW) = 49,10 m ü. NHN
Mittlerer Höchster Grundwasserstand (MHGW) = 48,10 m ü. NHN
Zwischenrechtlicher Stauwasserstand = 49,91 m ü. NHN

B	29.05.2025	aktualisierte SIGN TGA in Anlehnungsmaßen	
A	15.04.2025	Erste Planfreigabe	
Index	Datum	Art der Änderung	Clerc

Projekt:
Umbau und Erweiterung der Marienschule
Gemarkung: Teltpfe--Stadt, Flur: 006, Flurstück 601
Immenweg 10, 48291 Telgte

Bauherrin:
Stadt Telgte
Ballfeld 4 – 6
48291 Telgte

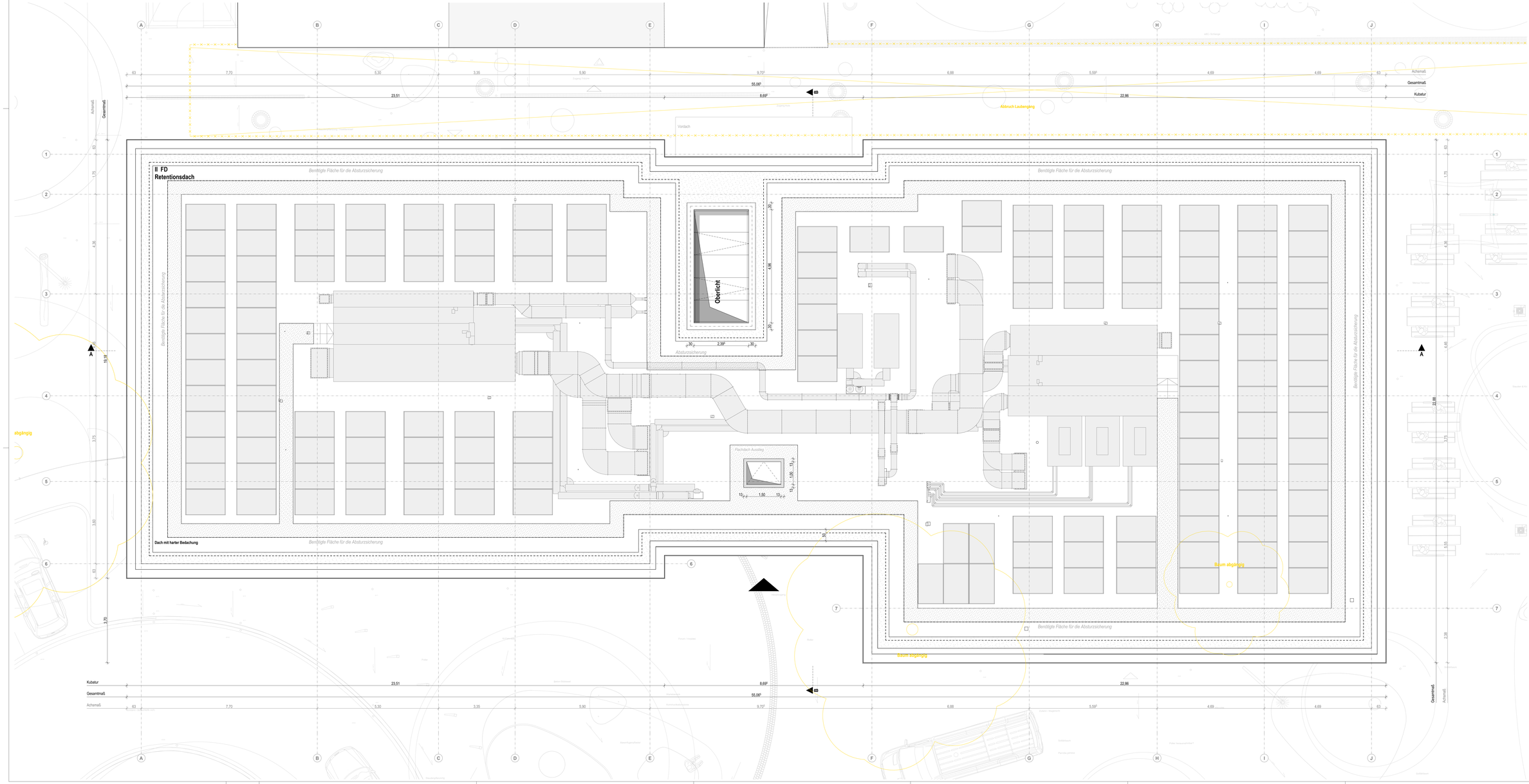
Planungsmaß:
Grundriss Neubau 1. Obergeschoss

Plan-Nr.: UEMS | A | 5 | N | GR | 01 | 260529 | B | –

Planungsphase:
Ausführungsplanung

Maßstab: **1 : 50**
Index: **B**
Rohformat: **1.450 x 841 mm**
Status: **–**
Datum Erstellung: **29.05.2025**
Gezeichnet:

Planverfasser:
UEMS



Legende für Bauvorlagen gem. BauPrüfVO:

- Bestandsflächen
- Baufeld
- Baugrenzen
- Begrünbereich für Grundstückspremium
- Inanspruchnahme Baufeld
- Anmerkung/Randschatz

Legende:

WFB	Wohnfläche		Vorhandene Baufelde
FFB	Fertigfußboden		zu beseitigende Baufelde
RD	Rohdecke		Neue Baufelde
FD	Fertigdecke		Stahlbeton
VM	Vermauerung		Ortsbewehrte Betor
MW	Mauerwerk		Kalksandstein
RH	Rohrhülse		Kalksandstein
BD	Bodenbelag/Estrich		Holzbauwerk
BS	Bodenschild		Putz/Mörtel
DD	Deckenbelag/Estrich		Trockenbauwand
WD	Wandbelag/Estrich		Wärmedämmverbund
WS	Wandschild		Perimeterdämmung
OK	Oberkante		Spanschicht
UK	Unterkante		OK Fertigkonstruktion
LH	Lichte Höhe		OK Rohbaukonstruktion
RH	Raumhoch		OK Rohbaukonstruktion
BT	Bodentief		OK Fertigkonstruktion
SRH	Sturzdurchführ		
GOK	Geländeoberkante		Reflektorkatzen
DL	Durchgangslichte		Mister
	Planungsbüro TGA		Nutzungsg.
	Schmutzwasserleitung		Richtungsangabe
	Regenwasserleitung		Bewegungsfläche
	Mischwasserleitung		
	OK Fertigfußboden		Anderungsanbu
	UK Rohfußboden		Klärungsanlbe

Erläuterung der Schritte der Werkplanung (WP 1, 2, 3) Architektur

WP1 – Planung: Planung im Maßstab 1:50.
Sie dient als Grundlage für die Fachplaner ELT und RLT zur Positionierung der Schächte, Durchbrüche und der Leerrohre

WP2 – Planung: Reflexionsreverte Planung (Beton + Mauerwerk) im Maßstab 1:50 mit integrierter Schicht– und Durchbruchsplanung (Stand 28.05.2025)
Sie dient als Grundlage zur Erstellung der Schal– und Bewehrungspläne.

WP3 – Planung: Ausführungsreife Planung

Planungsleistung TGA:
Für die Herstellung der haustechnischen Medien ist die Planung von herauszuziehen. TGA-Planung nachrichtlich eingezeichnet.

Schlitz– und Durchbrechsplanung:
Sofern weitere Durchbrüche durch ausführende Firmen hergestellt werden müssen, sind diese mit Architekter, Statik und Ausführung abzustimmen.

Anlage zum Leistungsverzeichnis!
Nicht zur Ausführung freigegeben.

ANMERKUNGEN

Durchbruchplanung nach Stand 28.05.2025. Abweichungen in Klärung.

Alle Maße sind vor der Ausführung eigenverantwortlich zu prüfen!
Der Plan ist nur gültig in Verbindung mit der Statik und der Fachplanung!
Durchbrüche sind mit der Statik abzustimmen und zu koordinieren!
Grundwasserstände (vorläufige Angaben aus Juli 2021):
OKRV Rezitiev – +0,50 m ü. NHN
Höchster Grundwasserstand (HGW) = +0,13 m ü. NHN
Mittlerer Höchster Grundwasserstand (MHGW) = +0,10 m ü. NHN
Zwischenzeitlicher Stauwasserstand = +0,51 m ü. NHN

Index	Datum	Art der Änderung	Gez.
A	29.05.2025	aktualisierte TGA, TGA- Nutzungsgrenzen, u. Bodenangaben	

Projekt:
Umbau und Erweiterung der Marienschule
Gemarkung: Telgte– Stadt, Flur: 006, Flurstück 601
Immerweg 10, 48291 Telgte

Bauherrin:
Stadt Telgte
Ballfeld 4 – 6
48291 Telgte

Planungsinhalt:
Dachaufsicht Neubau

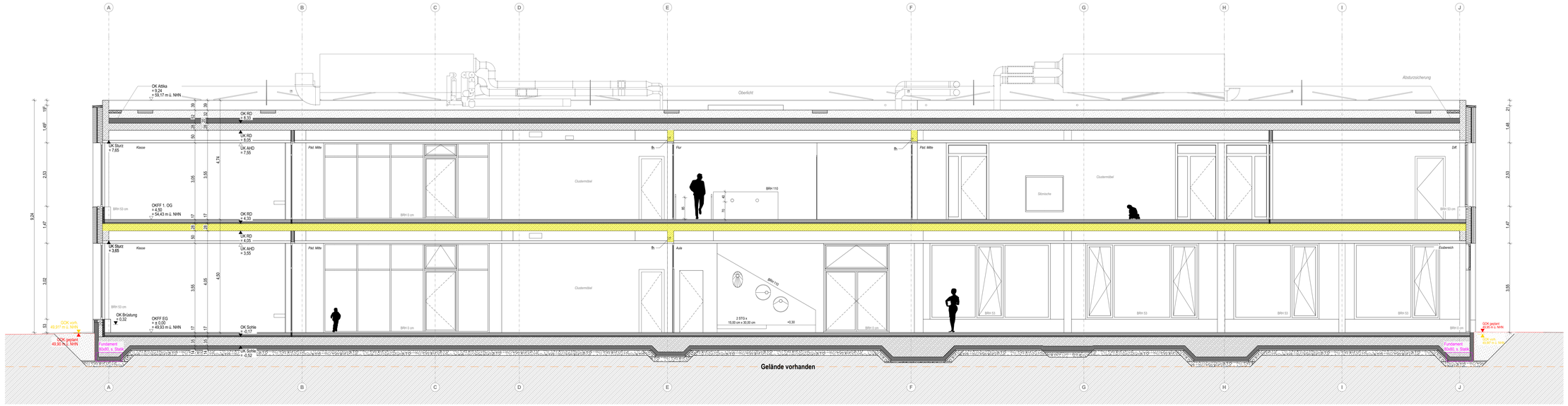
Projekt							
UEMS	A	S	N	GR	DA	260529	B	–

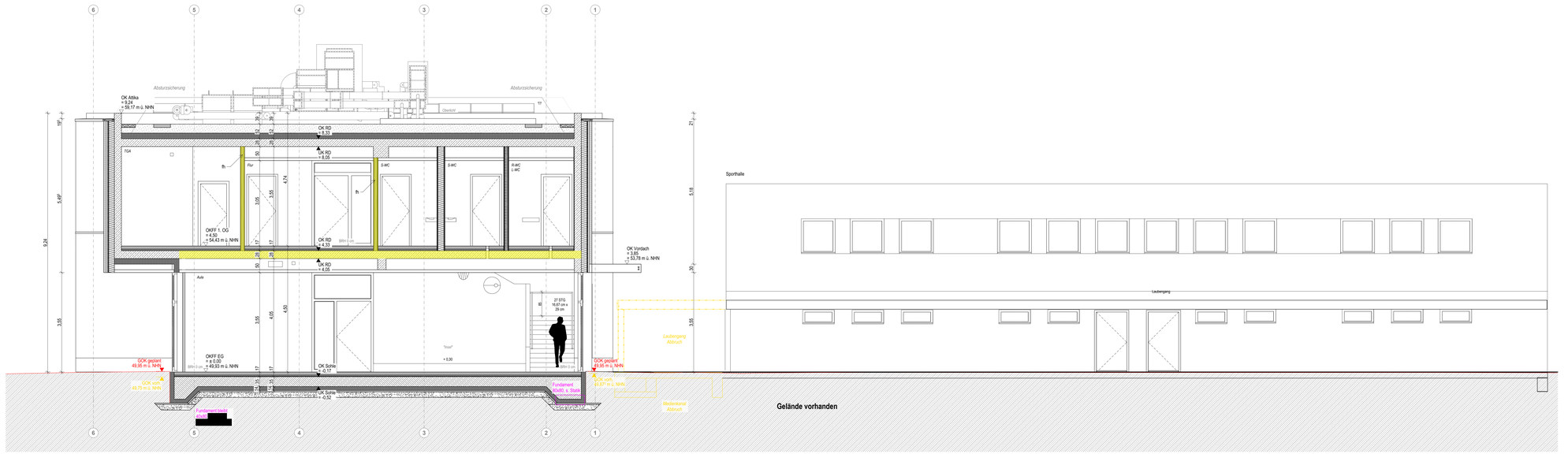
Planungsphase:
Ausführungsplanung

Maßstab: **1 : 50**	Index: **B**	N
Rohbaumaße: **1.450 x 841 mm**	Status: **–**	
Datum Änderung: **29.05.2025**	Gezeichnet:	

Planverfasser:

UEMS





Legende für Bauvorlagen gem. BauPrüfVO:

- Bestandsflächen
- Baulinie
- Baugrenze
- Begrenzungen der Grundstücksgrenzen
- Nachbarverwendete Baulinie
- Anmerkung Brandschutz

Legende:

RFB	Rohfußboden		Vorhandene Baulinie
FFB	Fertigfußboden		zu beseitigende Baulinie
RD	Rohdecke		Neue Baulinie
FD	Fertigdecke		Stahlbeton
VM	Vermauerung		Ortsbetonwände Beton
MW	Mauerwerk		Kalksandstein
BA	Rohbaßöffnung		Kalksandstein
BD	Bodenbelagsfirsch		Holzbauwerk
BS	Bodenschlitz		Putz/Mörtel
DD	Deckendurchbruch		Trockenbauwand
WD	Wanddurchbruch		Wärmedämmverbund
WS	Wandschlitz		Perimeterdämmung
OK	Oberkante		Spanplatte
UK	Unterkante		OK Fertigfußboden/Estrich
LH	Lichte Höhe		UK Rohdecke/Estrich
RH	Raumhoch		OK Rohdecke/Estrich
BT	Bodentief		UK Fertigfußboden/Estrich
BRH	Brüstungshöhe		
GOK	Gelände/Gehwerk		Reflektorkatzen
DL	Durchgangslichte		Matze
	Planungsbildung TGA		Nutzungsart
	Schmutzwasserleitung		Richtungsangabe
	Regenwasserleitung		Bewegungsfläche
	Wasserwasserleitung		
	OK Fertigfußboden		Anderungsstelle
	UK Rohfußboden		Kürzungsstelle

Erläuterung der Schritte der Werkplanung (WP 1, 2, 3) Architektur

WP1 – Planung: Planung im Maßstab 1:50.
Sie dient als Grundlage für die Fachplaner ELT und RLS zur Positionierung der Schilder, Durchbrüche und der Leerrohre
WP2 – Planung: Reihbauverbrannte Planung (Beton + Mauerwerk) im Maßstab 1:50 mit integrierter Schilder- und Durchbruchsplanung (Stand 16.11.2025)
Sie dient als Grundlage zur Erstellung der Schal- und Bewehrungspläne.
WP3 – Planung: Ausbauverbrannte Planung

Planungsleitung TGA:
Für die Herstellung der haustechnischen Medien ist die Planung von [redacted] heranzuziehen. TGA-Planung nachrichtlich eingezeichnet.

Schlitz- und Durchbrechsplanung:
Sofern weitere Durchbrüche durch ausführende Firmen hergestellt werden müssen, sind diese mit Architektur, Statik und Ausführung abzustimmen.

Anlage zum Leistungsverzeichnis!
Nicht zur Ausführung freigegeben

ANMERKUNGEN

Durchbruchsplanung nach [redacted] Stand 16.11.2025. Abweichungen in Klärung...

Alle Maße sind vor der Ausführung eigenverantwortlich zu prüfen!
Die Höhenlage ist unbedingt vor Baubeginn mit der Fachplanung!
Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen
Tür- und Brüstungshöhen beziehen sich auf OKFF!
OKFF Neubau = +0,00 = 49,93 m ü. NHN
Höchster Grundwasserstand (HGW) = 49,10 m ü. NHN
Mittlerer Höchster Grundwasserstand (MHGW) = 48,10 m ü. NHN
Zwischenzeitlicher Stauwasserstand = 49,91 m ü. NHN

Index	Datum	Art der Änderung	Gez.
A	23.03.2026	Erster Planstand LPh	[redacted]

Projekt:
Umbau und Erweiterung der Marienschule
Gemarkung: Teilzte--Stadt, Flur: 008, Flurstück 601
Immenweg 10, 49291 Teilzte

Bauherrin:
Stadt Teilzte
Ballfeld 4 – 6
49291 Teilzte

Planinhalt:
Schnitte Neubau

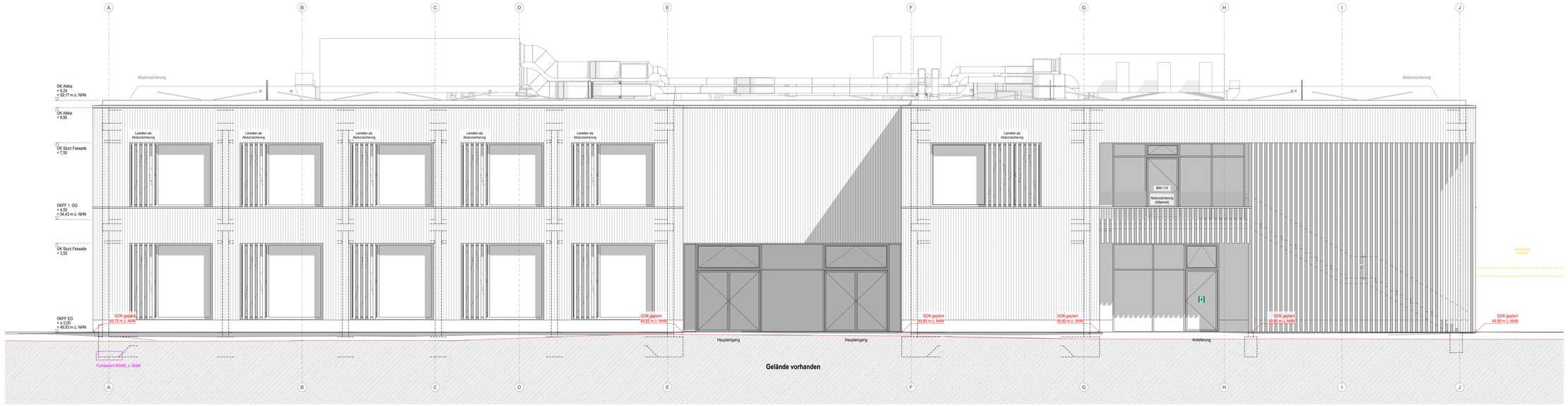
Plan-Nr.									
UEMS	A	S	N	SC	GE	260323	A	–
Projekt	Gebäude	Ebene	Bauteil	Typ	Gewerk	Aufnahmedatum	Index	Status

Planungsphase:
Ausführungsplanung

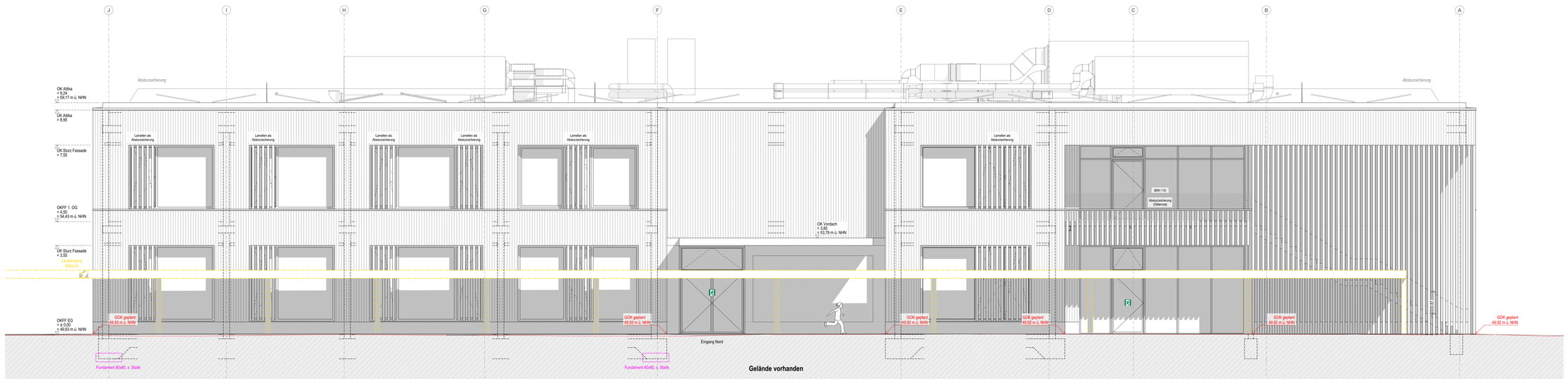
Maßstab: **1 : 50**	Index: **A**
Blattgröße: **1.450 x 841 mm**	Status: **–**
Datum Erstellung: **23.03.2026**	Geändert/Amt: [redacted]

Bearbeitet:
[redacted]

UEMS



Nordansicht



Südansicht

Legende für Bauvorlagen gem. BauPrüfVO:

- Anderweitflächen
- Baulinie
- Baugrenzen
- Begrünbereiche für Grundstückgrenzen
- Nutzfreiverweite Baulinie
- Anmerkung Brandschutz

Legende:

WFB	Rohbaudecken		Vorhandene Baulinie
FFB	Fertigbaudecken		zu beseitigende Baulinie
RD	Rohdecke		Neue Baulinie
FD	Fertigdecke		Stahlbeton
VM	Vermauerung		Ortbetonwände Beton
MW	Mauerwerk		Kalksandstein
RH	Rohrhülse		Kalksandstein
BD	Bodenbelagsunterbruch		Holzbauwand
BS	Bodenschutz		Putz/Mörtel
DD	Deckenuntersicht		Trockenbauwand
WS	Wandsockelbruch		Wärmedämmverbund
WS	Wandschiftkl		Holzverkleidung
OK	Oberkante		Sperrschicht
UK	Unterkante		OK Fertigkonstruktion
LH	Lichte Höhe		UK Rohbaukonstruktion
RH	Rauminhalt		OK Rohbaukonstruktion
BT	Bodentief		UK Fertigkonstruktion
BRH	Brüstungshöhe		
GOK	Gelände/Verkehrsfläche		Reflektorkreisen
DL	Durchgangslichte		Matze
	Planungsbildung TGA		Nutzungsg.
	Schmutzwasserleitung		Richtungsangabe
	Regenwasserleitung		Bewegungsfläche
	Wasserwasserleitung		
	OK Fertigfußboden		Anderungsanbau
	UK Rohfußboden		Abbruchgrenze

Erläuterung der Schritte der Werkplanung (HP 1, 2, 3) Architektur

WP1 – Planung: Planung im Maßstab 1:50.
Sie dient als Grundlage für die Fachplaner ELT und HLS zur Positionierung der Schilder, Durchbrüche und der Leerrohre
WP2 – Planung: Reihbauvorbereite Planung (Beton + Mauerwerk)
im Maßstab 1:50 mit integrierter Schild- und Durchbruchsplanung für Elt und HLS
Sie dient als Grundlage zur Erstellung der Schal- und Bewehrungspläne.
WP3 – Planung: Ausbauvorbereite Planung

Planungsleitung TGA:
Für die Herstellung der haustechnischen Medien ist die Planung von [redacted] heranzuziehen. TGA-Planung nachrichtlich eingezeichnet.

Schlitz- und Durchbrucheplanung:
Sofern weitere Durchbrüche durch ausführende Firmen hergestellt werden müssen, sind diese mit Architektur, Statik und Ausführung abzustimmen.

Anlage zum Leistungsverzeichnis!
Nicht zur Ausführung freigegeben

ANMERKUNGEN

Durchbruchsplanung nach [redacted] Stand 16.11.2025. Abweichungen in Klärung...

Alle Maße sind vor der Ausführung eigenverantwortlich zu prüfen!
Die Angaben sind unverbindlich und dienen nur zur Orientierung!
Unebenheiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen!
Tür- und Brüstungshöhen beziehen sich auf OKFF!
OKFF Neubau = ±0,00 = 49,93 m ü. NHN
Höchster Grundwasserstand (HGW) = 49,10 m ü. NHN
Mittlerer Höchster Grundwasserstand (MHGW) = 48,10 m ü. NHN
Zwischenzeitlicher Stauwasserstand = 49,91 m ü. NHN

Index	Datum	Art der Änderung	Gez.
A	23.03.2026	Erster Planstand LPh	[redacted]

Projekt:
Umbau und Erweiterung der Marienschule
Gemarkung: Telgte–Stadt, Flur: 008, Flurstück 601
Immenweg 10, 48291 Telgte

Bauherrin:
Stadt Telgte
Ballfeld 4 – 6
48291 Telgte

Planungsinhalt:
Ansichten Neubau Süd und Nord

Plan-Nr.
UEMS | A | 5 | N | AN | SS/NN | 260323 | A | –
Projekt | Leistung | Ebene | Bauteil | Typ | Objekt | Datum | Index | Status

Planungsphase:
Ausführungsplanung

Maßstab:
1 : 50

Index:
A

Blattgröße:
1.450 x 841 mm

Status:
–

Datum Erstellung:
23.03.2026

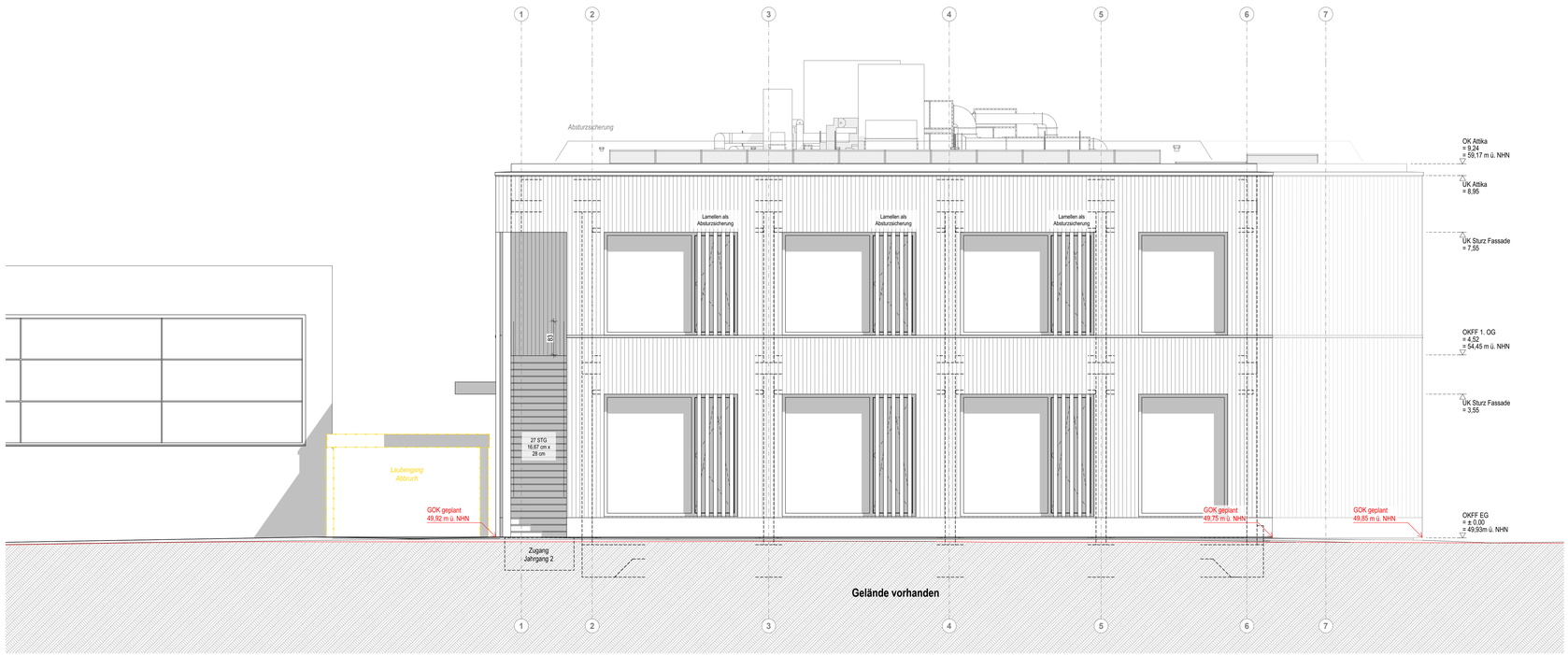
Geändert:
[redacted]

Planverfasser:
[redacted]

UEMS



Ostansicht



Westansicht

Legende für Bauvorlagen gem. BauPrüfVO:

- Abstandflächen
- Baulinie
- Baugrenze
- Begrenzlinien für Grundstücksgrenzen
- freiwerdende/neue Baulinie
- Anmerkung/Randschutz

Legende:

RFB	Rohfußboden		Vorhandene Bauteile
FFB	Fertigfußboden		zu beseitigende Bauteile
RD	Rohdecke		Neue Bauteile
FD	Fertigdecke		Stahlbeton
VM	Vermauerung		Unbewehrter Beton
JS	Ankerschiene		Betonfertigteil
RH	Rohrhülse		Kalksandstein
BD	Bodendurchbruch		Hochlochziegel
BS	Bodenschlitz		Putz/Mörtel
DD	Deckendurchbruch		Trockenbauwand
WD	Wanddurchbruch		Mineralfaserdämmung
WS	Wandschlitz		Perimeterdämmung
OK	Oberkante		Sperrschicht
UK	Unterkante		OK Fertigkonstruktion
LH.	Lichte Höhe		OK Rohkonstruktion
RH	Raumhoch		UK Rohkonstruktion
BT	Bodentief		UK Fertigkonstruktion
BRH	Brüstungshöhe		
GDK	Gitterdeckenkante		Rollladenkasten
DL	Durchgangslichte		Motor
	Planungsleistung TGA:		Notausgang
	Schmutzwasserleitung		Richtungspfeile
	Regenwasserleitung		Bewegungsfläche
	Mischwasserleitung		
OK FFB / OK RFB	OK Fertigfußboden / OK Rohfußboden		Änderungswolke
			Klärungswolke

Erläuterung der Schritte der Werkplanung (WP 1, 2, 3) Architektur
WP1 – Planung: Planung im Maßstab 1:50.
Sie dient als Grundlage für die Fachplaner ELT und HLS zur Positionierung der Schlitze, Durchbrüche und der Leerrohre
WP2 – Planung: Rohbaurelevante Planung (Beton + Mauerwerk) im Maßstab 1:50 mit integrierter Schlitz– und Durchbruchsplanung ELT und HLS.
Sie dient als Grundlage zur Erstellung der Schal– und Bewehrungspläne.
WP3 – Planung: Ausbaurelevante Planung

Planungsleistung TGA:
Für die Herstellung der haustechnischen Medien ist die Planung von [redacted] heranzuziehen. TGA+Planung nachrichtlich eingezeichnet.

Schlitz– und Durchbruchsplanung:
Sofern weitere Durchbrüche durch ausführende Firmen hergestellt werden müssen, sind diese mit Architektur, Statik und Bauleitung abzustimmen.

Anlage zum Leistungsverzeichnis!
Nicht zur Ausführung freigegeben

ANMERKUNGEN

Durchbruchsplanung nach [redacted] Stand 18.11.2025. Abweichungen in Klärung.

Alle Maße sind vor der Ausführung eigenverantwortlich zu prüfen!
Der Plan ist nur gültig in Verbindung mit der Statik und der Fachplanung!
Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen!
Tür– und Brüstungshöhen beziehen sich auf OKFF!
OKFF Neubau = ±0,00 = 49,93 m ü. NHN
Höchster Grundwasserstand (HGW) = 46,10 m ü. NHN
Mittlerer Höchster Grundwasserstand (MHGW) = 46,10 m ü. NHN
Zwischenzeitlicher Stauwasserstand = 49,91 m ü. NHN

Index	Datum	Art der Änderung	Gez.
A	23.03.2026	Erster Planstand LPh	[redacted]

Projekt:
Umbau und Erweiterung der Marienschule
Gemarkung: Telgte–Stadt, Flur: 008, Flurstück 601
Immenweg 10, 48291 Telgte

Bauherrin:
Stadt Telgte
Baßfeld 4 – 6
48291 Telgte

Planungsinhalt:
Ansichten Neubau Ost und West

Plan-Nr.:

UEMS	A	S	N	AN	OO/WW	260323	A	–
Büro	Phase	Bauteil	Ebene	Art	Nr.	Lfd. Nr.	Index	Status

Planungsphase:
Ausführungsplanung

Maßstab:
1 : 50

Index:
A

Blattgröße:
1.189 x 841 mm

Status:
–

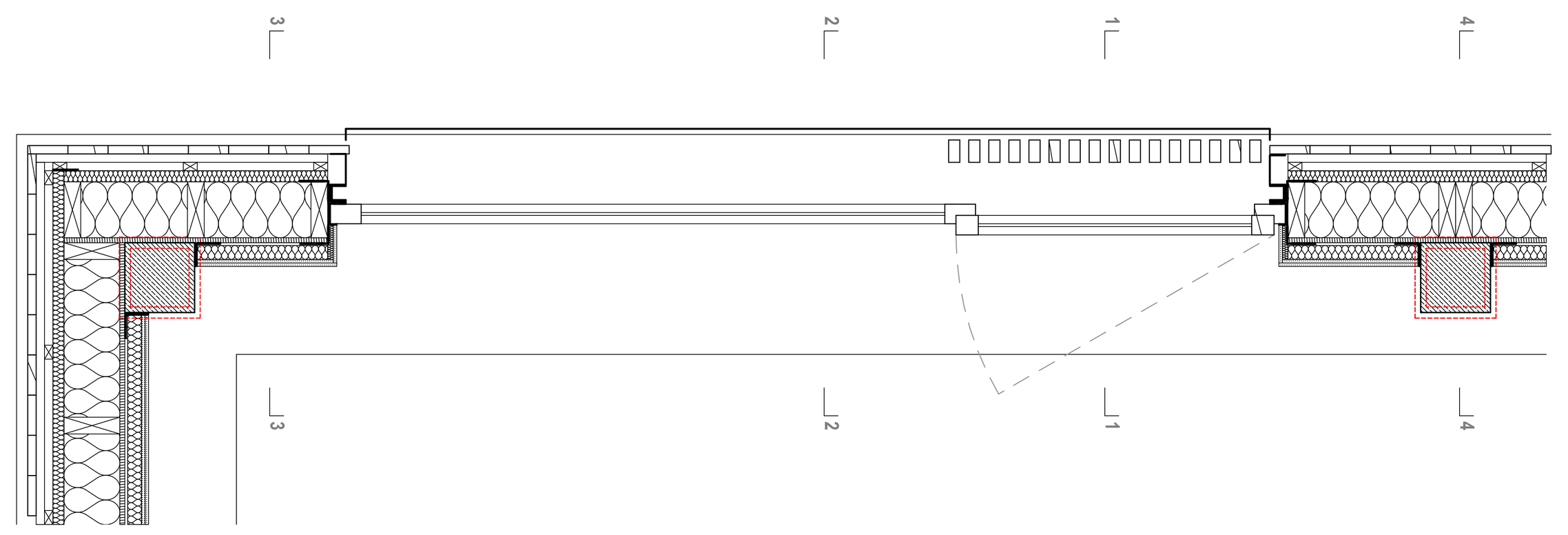
Datum Erstellung:
23.03.2026

Gezeichnet:
[redacted]

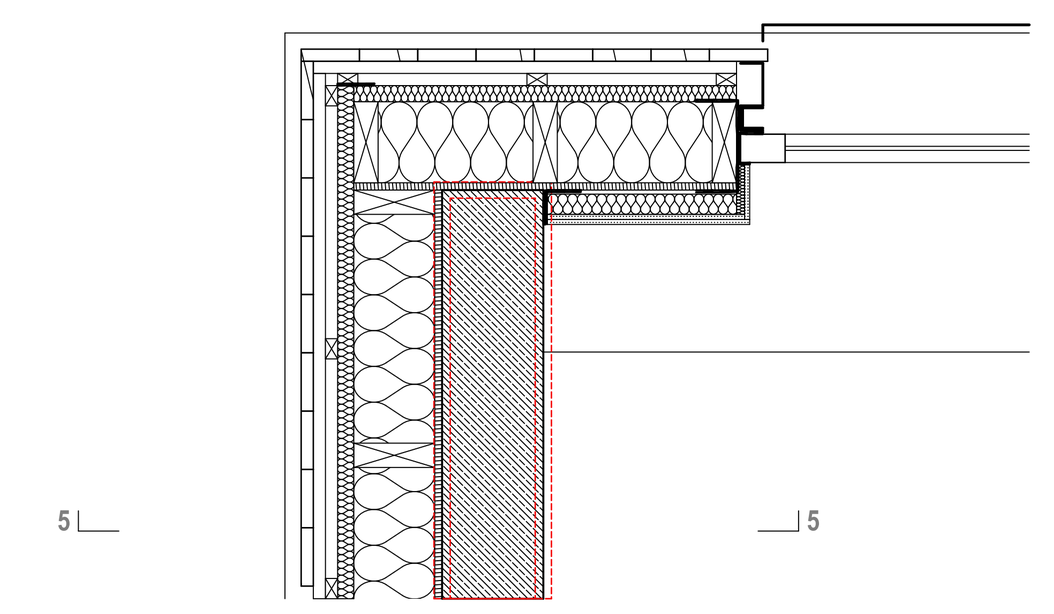
N

Planverfasser:
[redacted]

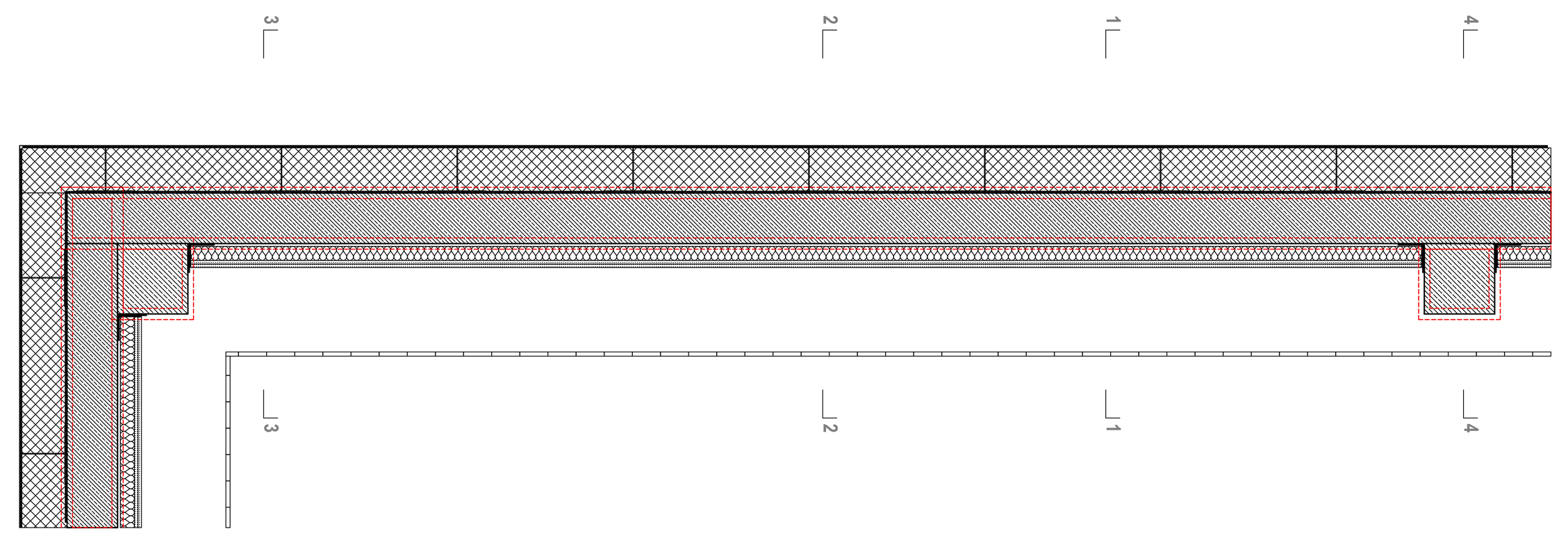
UEMS



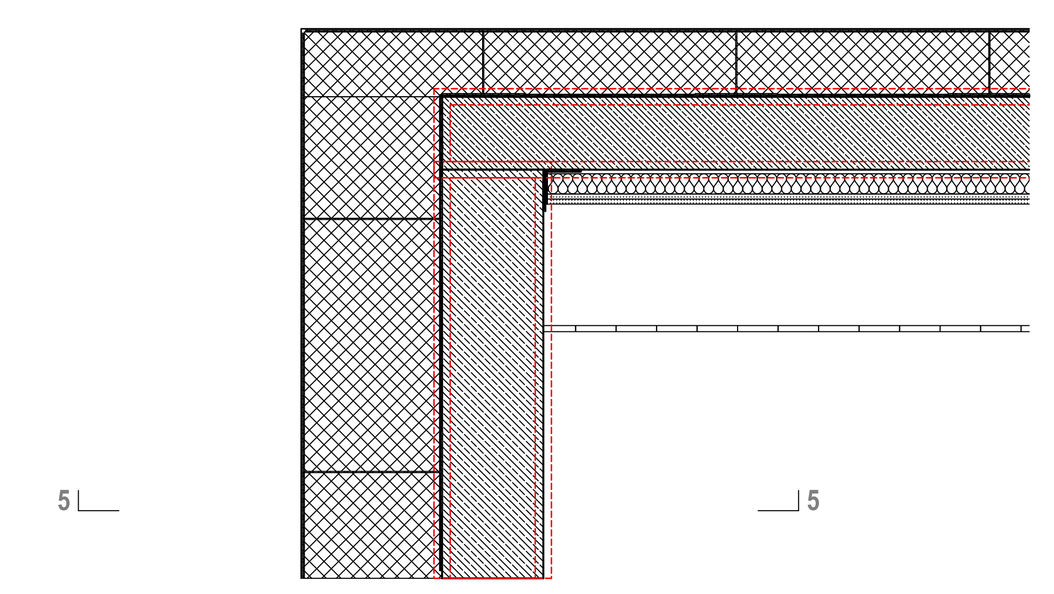
Schnittebene B - regulär



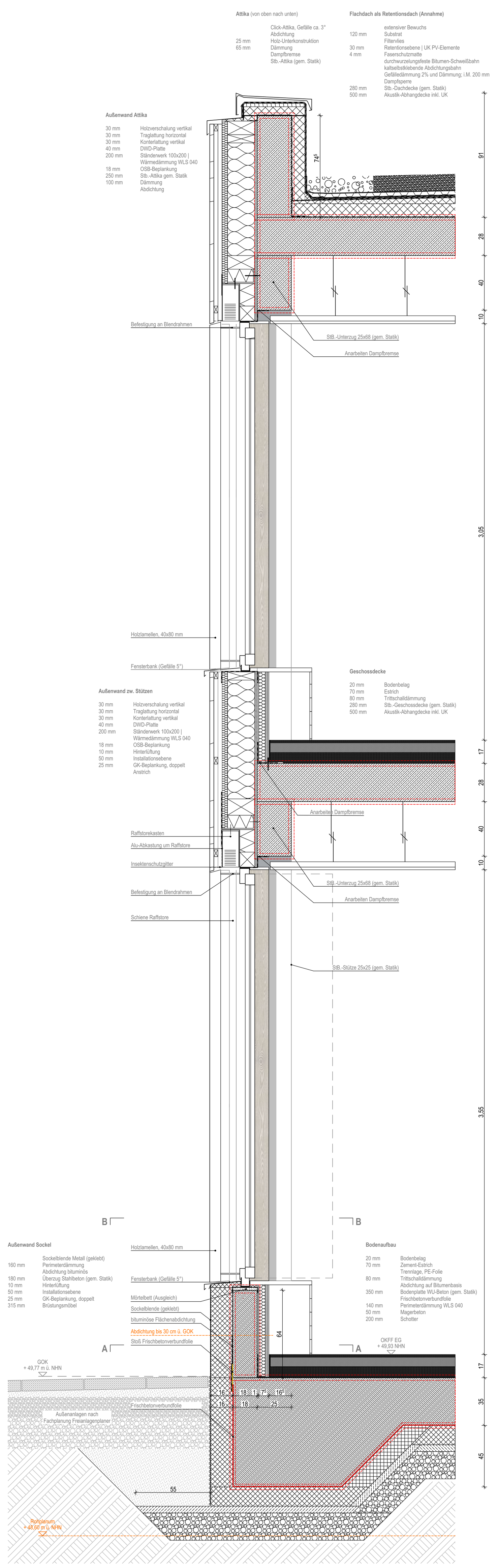
Schnittebene B - geschlossene Stb.-Wand



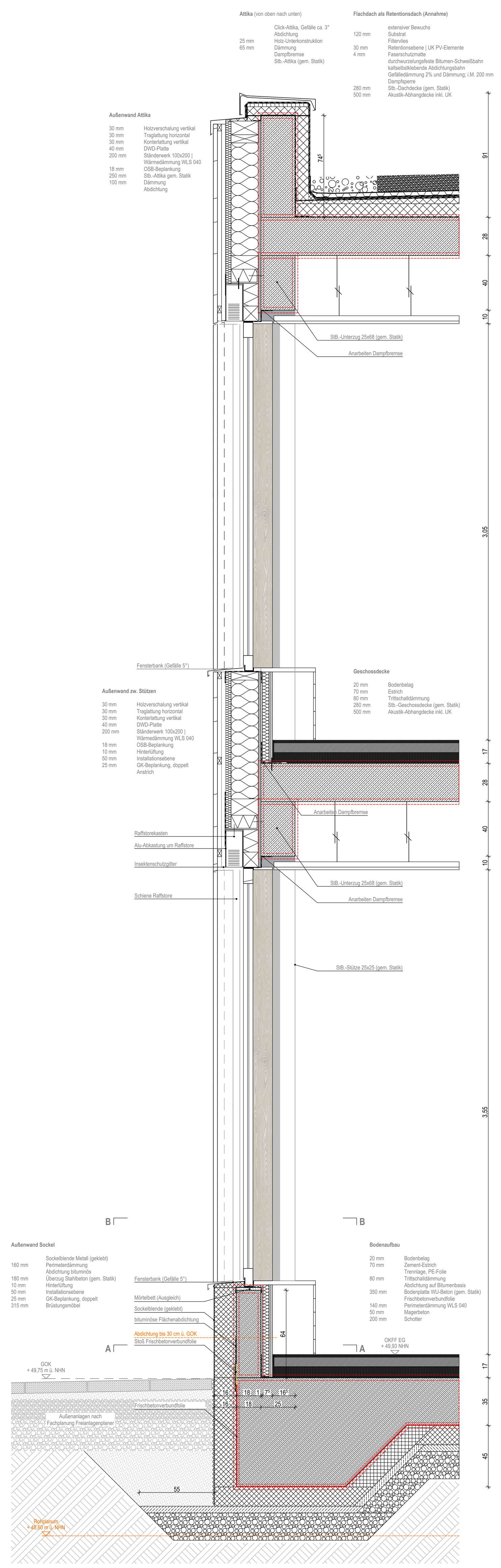
Schnittebene A - regulär



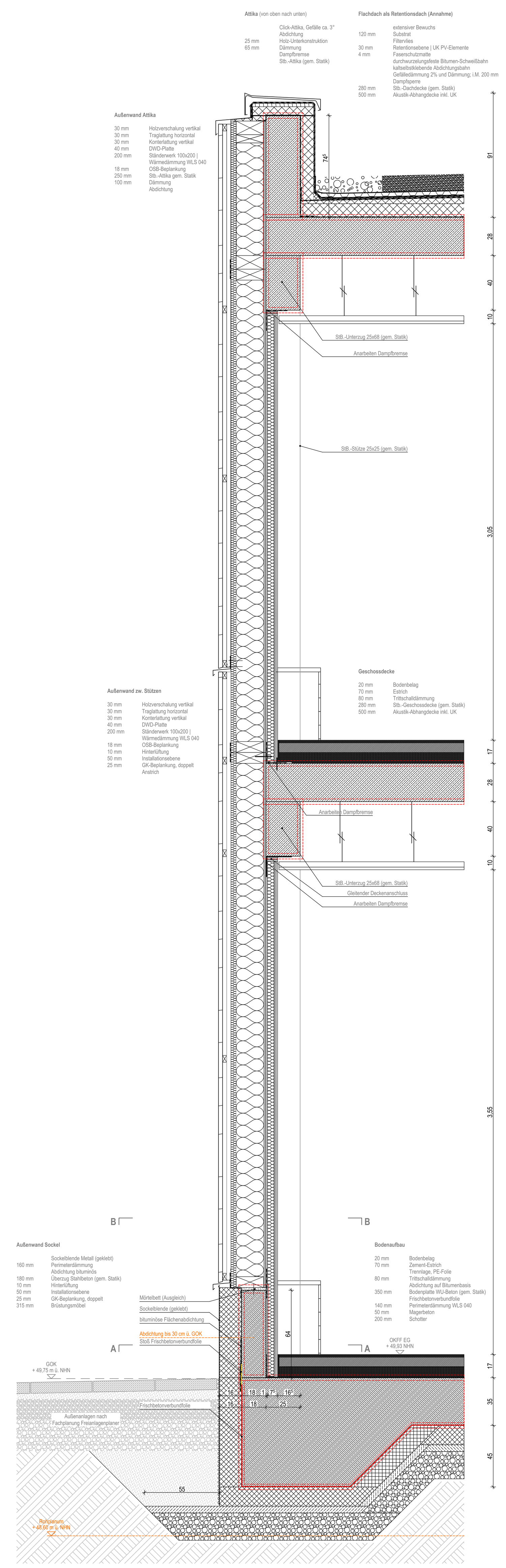
Schnittebene A - geschlossene Stb.-Wand



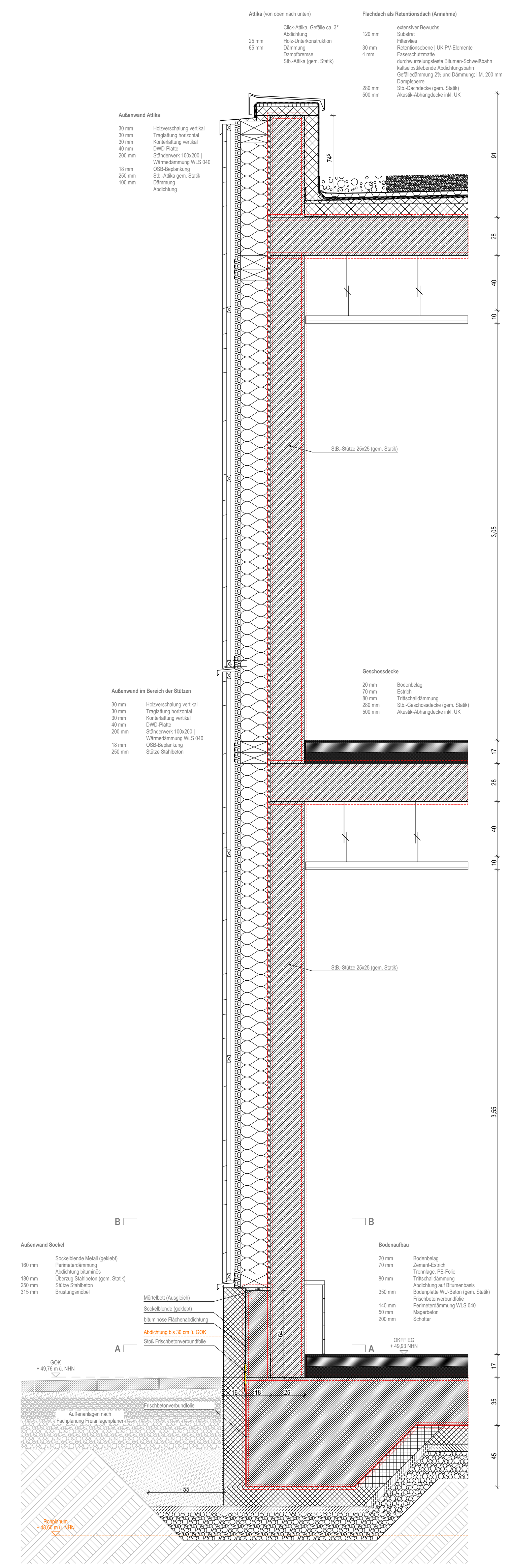
Schnittebene 1 - öffenbares Fensterelement



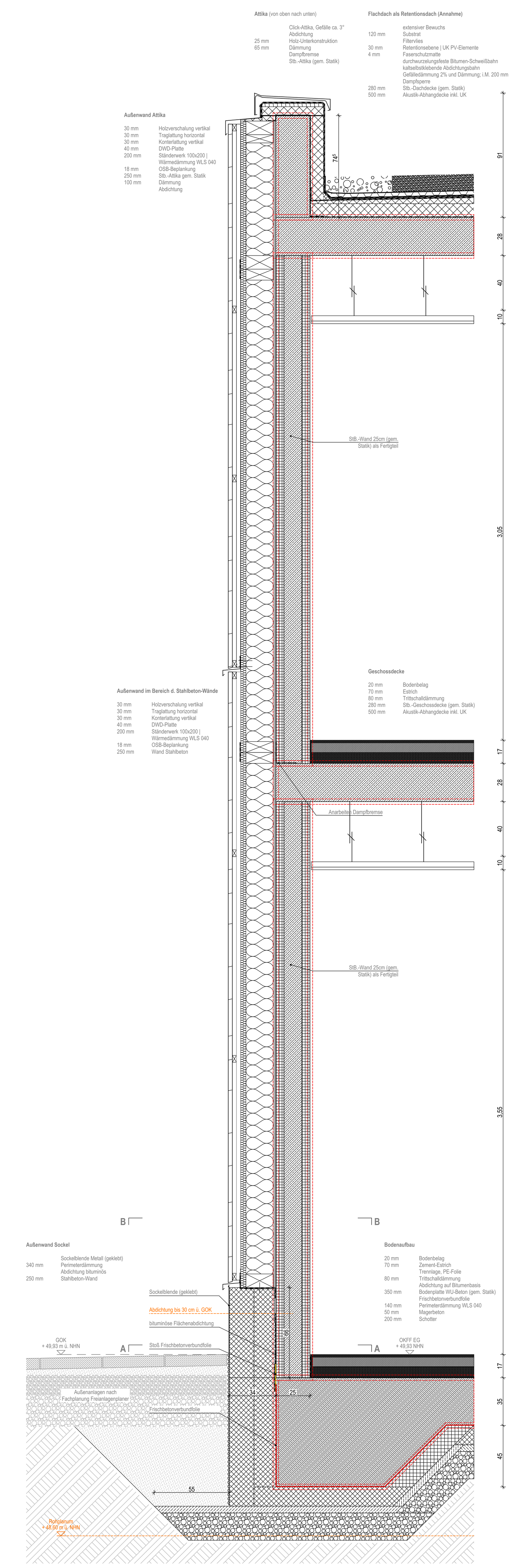
Schnittebene 2 - festverglastes Fensterelement



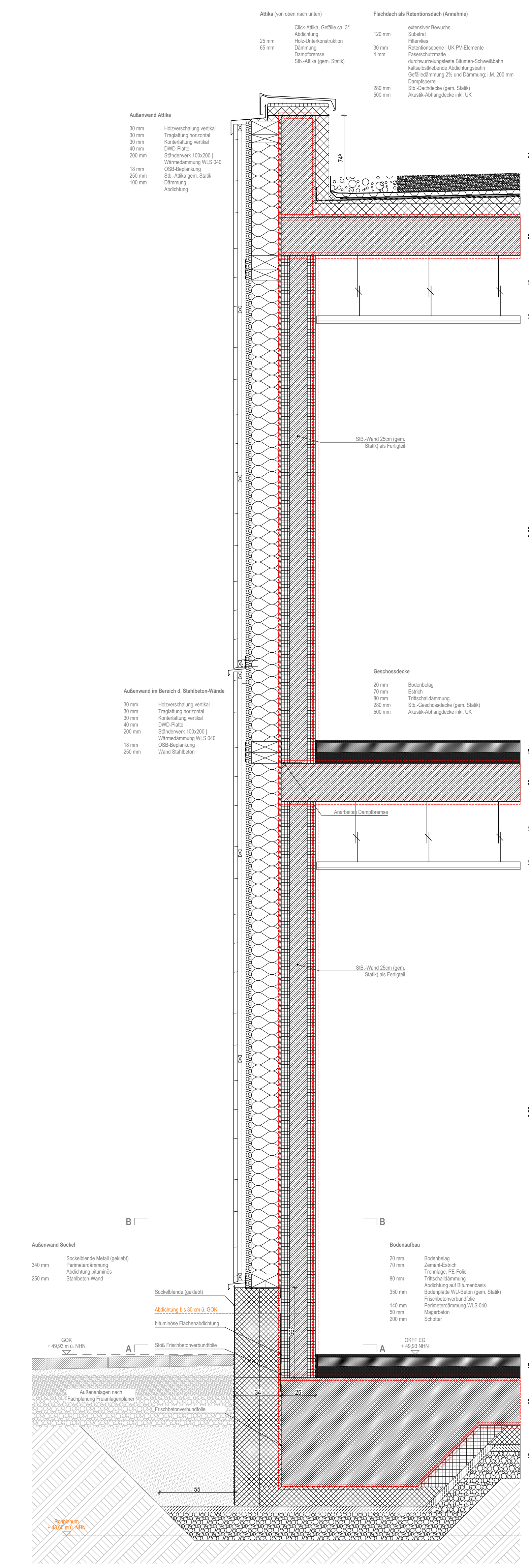
Schnittebene 3 - Gefache Holzständerwand



Schnittebene 4 - Stütze Stahlbeton



Schnittebene 5.1 - Wand Stahlbeton, Fundament 80x80



Schnittebene 5.2 - Wand Stahlbeton, Fundament 100x80

Anlage zum Leistungsverzeichnis!
Nicht zur Ausführung freigegeben.

Alle Maße sind vor der Ausführung eigenverantwortlich zu prüfen!
Der Plan ist nur gültig in Verbindung mit der Statik und der Fachplanung!
Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen!
Tür– und Brüstungshöhen beziehen sich auf OKFF!
OKFF Neubau = ±0,00 = 49,93 m ü. NHN
Höchster Grundwasserstand (HGW) = 49,10 m ü. NHN
Mittlerer Höchster Grundwasserstand (MHGW) = 48,10 m ü. NHN
Zwischenzeitlicher Stauwasserstand = 49,91 m ü. NHN

Index	Datum	Art der Änderung	Gez.

Projekt:
Umbau und Erweiterung der Marienschule
Gemarkung: Telgte–Stadt, Flur: 008, Flurstück 601
Immenweg 10, 48291 Telgte

Bauherren:
Stadt Telgte
Baßfeld 4 – 6
48291 Telgte

Planungsinhalt:
Exemplarische Fassadenschnitte VORABZUG

Plan-Nr.:

UEMS	A	5	N	SC	FS	260529	–	–
Projekt-Nr.	Gewerk	Phase	Bauteil / -abschnitt	Plantyp	Projektion	Datum aktuelle Ausgabe	Index	Status

Planungsphase:
Ausführungsplanung

Maßstab: **1 : 20**
Index: –
Blattgröße: **1.450 x 841 mm**
Status: –
Datum Erstellung: **29.05.2026**
Gezeichnet:

N

Planverfasser:

UEMS